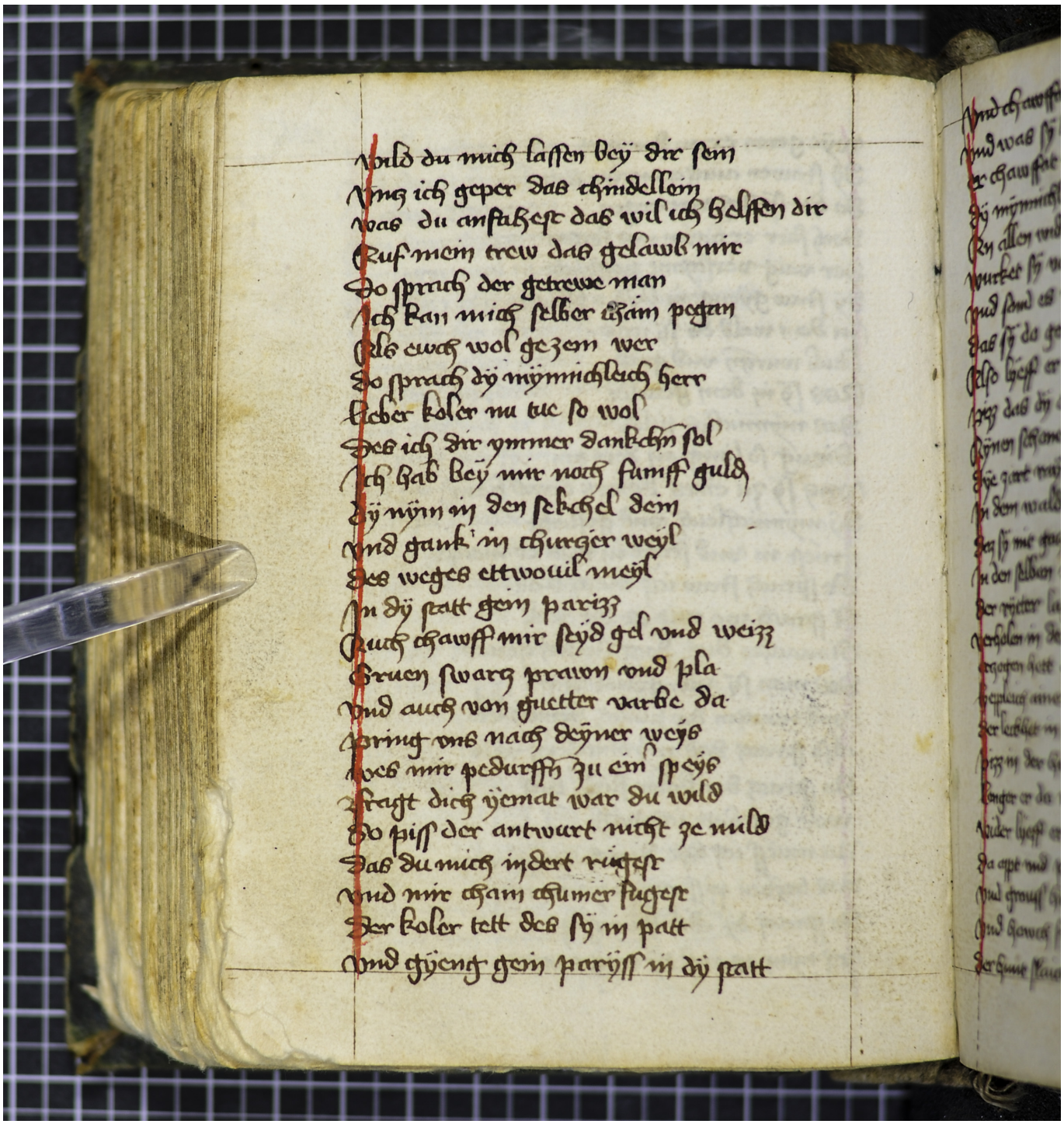
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=6807
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



Wold du mich lassen bey dir sein
Vmg ich geper das chindellein
Was du anfahest das wil ich helffen dir
Auf mein trew das gelawb mir
Do sprach der getrewe man
Ich kan mich selber cham pegan
Als ewch wol gezem wer
Do sprach dy mynnichleich herr
Lieber koler nu tuc so wol
Des ich dir ymmer dankchn sol
Ich hab bey mir noch funff guld
Dy nym in den sekchel dein
Vnd gank in churzer weyl
Des weges ettwouil meyl
In dy statt gein pariz
Auch chawff mir seyd gel vnd weiz
Gruen swarz prawn vnd pla
Vnd auch von guetter varbe da
Bring ms nach deyner weys
Wes mir pedurffn zu ein speys
Fragt dich yemat war du wold
So piss der antwurt nicht ze mild
Das du mich indert ringest
Vnd mir cham chumer singest
Der koler tett des sy in patt
Vnd chyeng gein pariss in dy statt